



Gemeinde Ingenried

Landkreis Weilheim - Schongau

www.ingenried.de



Kindergarten St. Georg Ingenried – Namensergänzung „Schritt für Schritt“

Im laufenden Kindergartenjahr wird mithilfe einer externen Begleitung und Beratung das bestehende pädagogische Konzept unserer Kindertagesstätte überarbeitet. Nach vielen Jahren wird eine Anpassung der aktuellen und zeitgemäßen fachlichen Inhalte gefordert. Dieses dient als Grundlage für die Erfüllung des Förderungsauftrags und beinhaltet unverzichtbare Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und -sicherung (§22a SGB VIII). In dem Zuge wird auch ein Schutzkonzept nach §45 Abs. 2 des Sozialgesetzbuches gefordert. Dies soll präventiv vor Kindeswohlgefährdung schützen.

Das pädagogische Konzept wird Schritt für Schritt aufgebaut und begleitet unsere Kinder von der Krippe bis zu Schule. Schritte unserer Kinder bedeuten immer einen Weg zu gehen, sich auf den Weg zu machen. In Schritten aufeinander zugehen, sind grundlegende Werte in der Entwicklung der jungen Menschen. Jedoch jeder in seinen eigenen Tempo und einen Schritt nach dem Anderen. Jeder neue Schritt ist ein Fortschritt, aber auch Rückschritte sind erlaubt und stärken die Persönlichkeit. Schritte machen, heißt immer in Bewegung zu bleiben. Auch unser Kindergarten ist im Laufe der letzten Jahrzehnte immer wieder Schritt für Schritt zu mittlerweile 4 Gruppen und ca. 70 Kinder gewachsen.

Die gesamten Inhalte der Konzeptionsarbeit sind Schritt für Schritt aufgebaut und begleiten unsere Kinder professionell und zeitgemäß in ihrer Entwicklung. Der rote Faden und die Namensergänzung „Schritt für Schritt“ hat einen hohen Wiedererkennungswert und macht als Aushängeschild ein einheitliches, professionelles und zeitgemäßes Bild.



Die fachlichen und sachbezogenen Argumente haben den Gemeinderat überzeugt und das Einverständnis für die Namensweiterung „Schritt für Schritt“ einstimmig gebilligt. Die Ergänzung wurde mit dem Landratsamt als Fördergeber und mit unserem Herrn Pfarrer besprochen. Der ursprüngliche Namen St. Georg bleibt erhalten und festigt den Ursprung und den Bezug zu unseren gelebten und kirchlichen Werten.



Als Vorsitzender des Gemeindegremiums habe ich es leider versäumt die Diskussion in einem öffentlichen Rahmen zu führen. Zum Zeitpunkt der Antragsstellung durch das Kindergartenpersonal stellte sich die Gemengelage anders und weniger bedeutend dar. Als Träger der Organisation sind wir jederzeit offen für Kritik und für Diskussionen über getroffene Entscheidungen, insbesondere wenn wir direkt, sachlich und fundiert damit konfrontiert werden.

Ingenried, 03. Februar 2024, Georg Saur